



## Familien-Workshops:

**Sa, 27.6. „Besserer Boden“ mit Adi Mock: 0170-2339125**  
Was ist ein „guter Boden“? Wie kann man ihn noch verbessern? Mulchen, Gründüngung u. Pflanzenjauchen

sind nur einige Möglichkeiten. Adi Mock befasst sich schon lange mit dem Thema und verrät seine geheimsten Erfahrungen. **Bitte mitbringen:** Eigene Arbeitshandschuhe und Handschaufel.

**Sa, 4.7. „Erde / Kompost / Boden - wie man der Erde Gutes tut und was darin lebt“ mit Claudia Kraft: 0162-1863396**

Aufbau, Pflege und wie man der Erde Gutes tun kann. Wir lernen Bodenarten und Zeigerpflanzen kennen, beschäftigen uns mit verschiedenen Arten zu kompostieren und ihren Vor- und Nachteilen und widmen uns auch unserem wichtigsten Bodenbewohner, dem Regenwurm. **Bitte mitbringen:** Eigene Arbeitshandschuhe, Handschaufel, Astschere, Eimer.

**Sa, 11.7. „Wilde Wiese – was blüht denn da? Sommerblüher für Fortgeschrittene“ mit Aki Schwarzenberger: 0172-8533795**

Wir sammeln Blüten und Blätter für unseren „Gute-Laune-Tee“. Aki Schwarzenberger, Kräuterpädagogin und Naturcoach, weiht uns in das kleine ABC im Umgang mit der Natur ein. Kräuterinspektion im Klostergarten verknüpft man am besten mit praktischen Tipps. **Schere, Löschpapier, Briefkuverts, kleine Papiertütchen.**

**Sa, 18.7. „Salbe kochen leicht gemacht“ mit Ina Grasberger: 0176-81750296**

Von Rückenschmerzen bis zu Hautleiden ist gegen jede Krankheit ein Kraut gewachsen. Wir kochen verschiedene Salben mit natürlichen Zutaten aus dem Klostergarten. **Zwei kleine Gläschen, Schneidebrett und Messer.**

**Sa, 25.7. „Rund um den Apfelbaum“ mit Johanna Thannberger: 0152-26473916**

Die Kornäpfel sind reif. Die erste Apfelernte im Jahr mit alten Kochäpfeln. Leider verschwinden diese immer mehr aus unseren Gärten. Heute haben die wenigsten noch Lust und Muße, Fallobst zu verwerten. Wir wollen das tun, was unsere Omas noch wie selbstverständlich gemacht haben und verwenden die alten Apfelsorten, schneiden die Äpfel aus und kochen in unserer Outdoor-Küche das erste Apfelkompott des Jahres. Lecker! **Bitte mitbringen:** Eigenen Apfelschäler, kleines Holzbrett und kleines Küchenmesser

**Sa, 8.8. „Frauenbüschel binden“ mit Aki Schwarzenberger: 0172-8533795**

Frauenbüschel binden – das ist Brauchtumpflege für uns alle. Sieben Heilkräuter oder mehr? Sie binden hier Ihren ganz persönlichen Frauenbüschel. Ob Johanniskraut, Schafgarbe, Ringelblume oder Salbei. Sie bestimmen selbst, welche Pflanzen Ihnen gut tun. Sie lassen den Büschel dann in Ihrer Kirche weihen und erfreuen sich das ganze Jahr daran. Aki Schwarzenberger, Kräuterpädagogin und Naturcoach, steht Ihnen mit Rat und Tat bei der Kreation Ihres Frauenbüschels zur Seite. **Eigene Schere, Schnur, Zettel, Bleistift und gerne auch eigene Pflanzen.**

*Soweit nicht anders angegeben sind Workshops kostenlos. Spenden nehmen wir aber gern an. Wenn nicht anders angegeben sind Workshops ohne Anmeldung und bei jedem Wetter. Treffpunkt 14 Uhr: Eingang Klosterkirche, Klosterweg 2, Bad Tölz*

*Gemeinschaftsgärten sind mehr als eine Mode. Sich gemeinsam zu Gartengruppen zusammenzutun, ist Ausdruck eines starken Lebensgefühls. Es macht unabhängig von großen Konzernen. Man kann sich und - dann zukünftig vielleicht auch andere - mit Nahrung versorgen.*

Dieses Projekt wird

**unterstützt von:**



*Ein Gemeinschaftsgarten für Alle von 0-99! Jetzt mitmachen...*

*Treffen zum Gartln: dienstags und samstags immer ab 14 Uhr Wo? Bad Tölz, Klosterweg 2*

Aktuelles auf: [www.datoelzagarten.de](http://www.datoelzagarten.de)

**Ein Projekt der:**

**Kreisgruppe Bad Tölz-Wolfratshausen des** [www.bad-toelz.bund-naturschutz.de](http://www.bad-toelz.bund-naturschutz.de)  
[bad-toelz@bund-naturschutz.de](mailto:bad-toelz@bund-naturschutz.de)

**Kontakt: Frau Beyer unter Tel. 08041-7956221**





# Unsere Garten- Regeln:

*Unser Garten wird biologisch und nach den Prinzipien der Permakultur bewirtschaftet. Wir benutzen keine chemischen Dünger oder Pflanzenschutzmittel. Stattdessen verwenden wir Mulch, Effektive Mikroorganismen, Kräuteryauche, Terra Preta u.a. ökologische Mittel. Wir verwenden keinen Torf. Um die Moore zu schützen arbeiten wir nur mit torffreier Erde. Wir verwerten alle Gartenabfälle. Oberste Priorität ist die Verbesserung des Bodens, da dies bedeutet, dass wir gesunde und schädlingsresistente Pflanzen haben.*

Gartentage (von März bis November):  
Dienstags und samstags von 14 bis bis 17 Uhr.  
An diesen Tagen sind alle, die gerne garteln,  
herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen.

Workshops: An vielen Samstagen finden Workshops statt. Jeder kann gegen eine Spende teilnehmen. Nebenstehend finden Sie unser frisch herausgegebenes, aktuelles Programm:

## *Familien Workshops im Tölza Garten:*

**Sa, 28.2. „Zaun aus Weiden flechten“  
mit Diana Meßmer: 0160-3680043**

Altes Handwerk neu entdeckt. Das Arbeiten mit Weiden hat alte Tradition und fasziniert noch heute. Auch im Garten werden geflochtene Objekte zum Hingucker. Gemeinsam wollen wir einen Flechtzaun anfertigen. Bitte mitbringen: Eigene Arbeitshandschuhe und Astschere.

**Sa, 7.3. „Frühlingsbeginn im Gewächshaus“  
mit Adi Mock: 0170-2339125**

Lichtbedürfnisse, Klimaansprüche, Wasserversorgung? Sie haben ein neues Gewächshaus, aber wenig Ahnung, wie man es nutzt? Im Workshop entwickeln wir das Gewächshaus im Klostergarten weiter. Wir richten ein, säen an, lernen dazu, was im Gewächshaus wie gedeiht. Ein Mitmach-Workshop. Bitte mitbringen: Eigene Arbeitshandschuhe und Handschaufel.

**Sa, 14.3. „Bärlauchkunde und Geschichten“  
mit Aki Schwarzenberger: 0172-8533795**

Wie man Bärlauch sicher erkennt und das Lauchgewächs schmackhaft zubereitet, erfährt man bei dieser Aktion. Hier heißt es: „ab ins Glas“. Dazu passend liest Kräuterpädagogin und Naturcoach Aki Schwarzenberger ein Pflanzenmärchen vor, das „wertvoller als Gold“ sein soll. Marmeladenglas mit Schraubverschluss, festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung.

**Sa, 28.3. „Kräuter sammeln und verkochen – für die traditionelle Gründonnerstagsuppe“  
mit Johanna Thannberger: 0152-26473916**

Wir wollen die Kraft der Wildkräuter für einen gesunden Start in den Frühling nutzen. Wir suchen sie im Klostergarten und bereiten eine schmackhafte, frische, gesunde Suppe zu, die Besucher dann gerne an Gründonnerstag zuhause nachkochen können. Kleines Holzbrett und Küchenmesser.

**Sa, 11.4. „Wiese schmeckt - Wissenswertes über frische Frühlings-Wiesenkräuter“  
mit Aki Schwarzenberger: 0172-8533795**

Der Workshop beginnt mit dem Wiesenwunder Gänseblümchen. Ein alter Aberglaube besagt, wer Gänseblümchen isst, bewahrt sich ewige Kindheit. „Bellis perennis“, wie die kleine Tausendschöne auch genannt wird, hält für Schönheit und Wohlbefinden viele Rezepte parat. Bitte mitbringen: Bleistift und Papier.

**Sa, 18.4. „Den Neumond für den Garten nutzen“  
mit Johanna Thannberger: 0152-26473916**

Bei Neumond kann man Pflanzen retten! Wer Interesse an diesem alten Wissen hat, ist herzlich willkommen an diesem Workshop. Auch gerne mit einer eigenen kränkenden Pflanze oder Blume. Wir flanieren durch den Klostergarten und schauen anhand von kränkenden Pflanzen, was hier zu retten nötig wäre. Durch radikalen Rückschnitt geben wir der Pflanze neue Kraft zur Gesundheit. Bitte mitbringen: Eigene Arbeitshandschuhe und Astschere.

**Sa, 25.4. „Workshop „Beetbau“ – Teil 1“  
mit Ina Grasberger: 0176-81750296**

Im Tölza Garten entsteht in gemeinsamem Schaffen ein Mini-Bauerngarten. Zusammen bauen wir Quadratbeete aus Holz. Zusätzlich erfährt man viel Wissenswertes über typische Bauerngarten-Pflanzen und Gestaltungsmöglichkeiten. Eigene Arbeitshandschuhe.

**Sa, 2.5. „Workshop „Beetbau“ – Teil 2“  
mit Ina Grasberger: 0176-81750296**

In diesem Workshop bekommt jeder sein richtiges Hochbeet: großer Ertrag in kleinen Beeten winkt. Außerdem eine rückenfreundliche Haltung. Gemeinsam bauen wir mobile Beete aus Biertischen und Holz, auch solche für Kinder. Sie erfahren, wie man in kleinen Beeten mit ökologischer Bewirtschaftung eine erstaunliche Ernte erzielt. Eigene Arbeitshandschuhe.

**Sa, 9.5. „Vom Samen zur Pflanze - ein Blick in die Pflanzen-Kinderstube - mit Aussäen“  
mit Claudia Kraft: 0162-1863396**

Jetzt ist die Zeit zum Säen und Pflanzen, damit die Ernte gesichert ist. Allerlei Wissenswertes über die erfolgreiche Anzucht unserer grünen Schützlinge erfährt man in diesem Workshop und kann einiges auch gleich ausprobieren. Bitte mitbringen: Eigene Arbeitshandschuhe und Astschere, fünf kleine Blumentöpfe.

**Sa, 23.5. „(anlässlich der Tölzer Rosentage) Rosengewächse und ätherische Öle“  
mit Aki Schwarzenberger: 0172-8533795**

Herzlich willkommen in unserer „Da Tölza Garten Laube“. Wir liegen quasi wie bei „Dornröschen im Schloss“ inmitten der Tölzer Rosentage. Wir verwöhnen unsere Besucher mit Rosendüften, Tees und romantischen Märchen. Gönnen Sie sich eine kurze Pause und schauen in der Laube im ehemaligen Nutzgarten vorbei.

**Sa + So, 13. und 14.6. „Bienen schützen: Alternativen der ökologischen Bienenhaltung“  
mit Claudia Kraft: 0162-1863396 in Kooperation mit der Permakultur-Akademie im Alpenraum**  
In diesem Kurs geht es darum, verschiedene Bienenwohnungen mit ihren Vor- und Nachteilen kennenzulernen, außerdem verfolgen wir ein Bienenjahr mit den imkerlichen Tätigkeiten aus ökologischer Sicht und lernen wichtige Tracht- und Futterpflanzen für unsere Bienen kennen. Gebührenpflichtig. Anmeldung bitte bis 5.6. bei [www.permakultur-akademie.com](http://www.permakultur-akademie.com)

**Sa, 20.6. „Die Kraft der Küchen-Kräuter“  
mit Ina Grasberger: 0176-81750296**  
Rosmarin, Basilikum und Co. bergen ungeahnte Kräfte. Wir erfahren, was die Gewürzpflanzen für unsere Gesundheit tun können und bereiten einen Heilwein und eine Tinktur zu. Zwei Marmeladengläser, Schneidebrett und kleines Messer